146. Diejenigen, denen Wir die Schrift gegeben haben, kennen es[1], wie sie ihre Söhne kennen. Aber ein Teil von ihnen verheimlicht wahrlich die Wahrheit, obwohl sie (sie) wissen.

147. (Es ist) die Wahrheit von deinem Herrn, gehöre daher nicht zu den Zweiflern!

148. Jeder hat eine Zielrichtung, zu der er sich hinwendet. So wetteifert nach den guten Dingen! Wo immer ihr auch sein werdet, Allah wird euch alle herbeibringen. Allah hat zu allem die Macht.

149. Und woher du immer heraustrittst, da wende dein Gesicht in Richtung der geschützten Gebetsstätte. Es ist wirklich die Wahrheit von deinem Herrn. Und Allah ist nicht unachtsam dessen, was ihr tut.

150. Und woher du immer heraustrittst, da wende dein Gesicht in Richtung der geschützten Gebetsstätte. Und wo immer ihr seid, da wendet eure Gesichter in ihrer Richtung, damit die Menschen kein Beweismittel gegen euch haben, außer denjenigen von ihnen, die Unrecht tun. – So fürchtet nicht sie, sondern fürchtet Mich! – Und damit Ich Meine Gunst an euch vollende, auf daß ihr rechtgeleitet werden möget.

151. So, wie Wir zu euch einen Gesandten von euch geschickt haben, der euch Unsere Worte[2] verliest und euch läutert und euch die Schrift und die Wahrheit lehrt und euch lehrt, was ihr nicht wußtet.

152. Gedenkt Meiner, so gedenke Ich eurer. Seid Mir dankbar und seid nicht undankbar gegen Mich[3].

153. O die ihr glaubt, sucht Hilfe in der Standhaftigkeit und im Gebet! Allah ist mit den Standhaften.

---

[1] Das Wort „es" bezieht sich auf das Buch, d.h., den Qur'ān oder: Kennen ihn, d.h. Muḥammad, Allah segne ihn und gebe ihm heil.

[2] Wörtlich: Zeichen.

[3] Oder: und seid Mir gegenüber nicht ungläubig.